

Hands-on-Workshops

Freitag, 23. Juni 2017

Qualitätssicherung an Bildwiedergabegeräten (Schwerpunkte DIN6868-157 inklusive Hands-on DICOM-Kalibration, Abnahmeprüfung, Konstanzprüfung)



Veranstalter: Firma Barco GmbH

Anmeldung über www.unimedizin-mainz.de/dicomtreffen

Allgemeine Hinweise

Tagungsgebühren

Teilnahme regulär 190,- Euro

Für Mitglieder der DRG und Sponsoren (inkl. Unterlagen, Pausen und Abendveranstaltungen) 130,- Euro

Bei Stornierung der Anmeldung nach dem 5. Juni 2017 wird ein Kostenanteil von 50 Euro berechnet

Zertifizierung (voraussichtlich)

DICOM-Treffen 15 Punkte

Informationen

Fr. B. Brettschneider

Klinik für Radiologie der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz, Tel. 06131 17-2052,
Mail: dicom@unimedizin-mainz.de

Unterkunft

www.mainz.de

Tagungsort:

Sparkassenakademie Schloß Waldthausen, Im Wald 1, 55257 Budenheim bei Mainz

Bitte beachten Sie:

Bezahlung vor Ort in bar, per Lastschrift, EC-Karte oder Visa möglich

■ **ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG UNTER:**
www.unimedizin-mainz.de/dicomtreffen
Sie erhalten dann eine Bestätigung.

Registrierung:

Registrierung vor Ort und kleiner Imbiss ab 11.30 Uhr am Donnerstag, 22. Juni 2017

Das KIS-RIS-PACS und DICOM Treffen wird unterstützt von:



Anfahrt

Schloß Waldthausen, Budenheim



Tagungsort

Schloß Waldthausen bei Mainz
Im Wald 1, 55257 Budenheim

Auto

über Autobahn A60 Ausfahrt Heidesheim, Richtung Budenheim, dann beschildert, kostenfreie Parkplätze sind verfügbar.

Bus

Stadtbuslinie 68, Rtg. Budenheim, ab HBF ca. 20 min

Veranstalter:



UNIVERSITÄTSmedizin.
MAINZ

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft @GIT der DRG.



KIS – RIS – PACS und 19. DICOM-Treffen

DICOM 2017
Mainz, 22.–24. Juni 2017



Unser Wissen für Ihre Gesundheit



UNIVERSITÄTSmedizin.
MAINZ

DICOM 2017

Mainz, 22.–24. Juni 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

die gemeinsame Tagung KIS-RIS-PACS und DICOM-Treffen in der besonderen Umgebung des Tagungsortes von Schloß Waldthausen ist mit einer Mischung interessanter Vorträge, engagierter Diskussionen und einer attraktiven Tagungs-atmosphäre einzigartig.

In den Vorträgen werden neben den etablierten Themen zu PACS, RIS und Standards dieses Jahr neue Entwicklungen in der Bildverarbeitung (“machine learning”), Anforderungen im Dosismanagement und Entwicklungen zur Optimierung der Arbeitsabläufe diskutiert werden.

Es wird sicherlich wieder genügend Raum für Diskussionen der Themen in den einzelnen Sessions oder im informellen Teil geben und damit die Interaktion mit den Teilnehmern gesichert sein.

Wir hoffen, dieses Treffen findet auch Ihr Interesse und würden uns sehr freuen, Sie in Mainz begrüßen zu dürfen.

C. Düber und P. Mildenberger

unter Mitwirkung von
M. Eichelberg Th. Hackländer E. Kotter
R. Loose K. Marquardt M. Onken
T. Tolxdorff

Programm | Donnerstag 22. Juni 2017

13.00–13.15 Uhr Begrüßung
Christoph Düber, Peter Mildenberger (Mainz)

13.15–14.45 Uhr Teleradiologie
Vorsitz: Thomas Tolxdorff (Berlin)

Was bringt die Revision der DIN 6868-159 zur Qualitätssicherung der Teleradiologie nach RöV?
Uwe Engelmann (Dossenheim)

CAFRAD- und KLR-Umfrage zur Teleradiologie: Anspruch und Wirklichkeit
Mathias Cohnen (Neuss)

Update XDM-Mail
Marc Kämmerer (Bochum)

Effizienzsteigerung durch integrierte Workflowsteuerung in der Teleradiologie nach RöV
Uwe Engelmann (Dossenheim)

Résumé des Moderators

14.45–15.30 Uhr Pause

15.30–16.40 Uhr Dosismonitoring
Reinhard Loose (Nürnberg)

Dosismanagementsysteme – Anforderung und Realität im klinischem Alltag
Roland Simmler (Zürich, CH)

Potential der DICOM Metadaten
Michael Walz (Frankfurt)

Wie sollten sich Anwender auf den Einsatz von Dosismanagementsystemen vorbereiten?
Martin Kolodziej (Frankfurt)

Erfahrungen mit Dosismonitoring in der klinischen Anwendung
Sascha Zeiter (Köln)

Résumé des Moderators

16.40–17.15 Uhr Pause

17.15–18.20 Uhr Neue Entwicklungen in der Bildanalyse & -datenmanagement – Dr. Watson und co.
Vorsitz: Peter Mildenberger (Mainz)

KAS 4.0 und Dr. Watson
Kurt Marquardt, NN (Gießen)

Alles Algorithmus – deep learning und medizinische Bildanalyse
Tobias Pink (Köln)

Medical Cloud Archiving. Ende oder Anfang der Informationsgewinnung?
Andreas Dobler, Rainer Kasan (Büchenbach)

Résumé des Moderators

Programm | Freitag 23. Juni 2017

9.00–10.30 Uhr Updates
Vorsitz: Matthias Langer (Freiburg)

Update DICOM-Standard
Michael Onken (Oldenburg)

Update IHE-Initiative
Marco Eichelberg (Oldenburg)

Update DIAM (Digital Imaging Adoption Model)
Jörg Studzinski (Leipzig)

IHE & FHIR: Synergie oder Widerspruch?
Alexander Ihls (Darmstadt)

Résumé des Moderators

10.30–11.15 Pause

11.15–12.45 Uhr Einrichtungsübergreifende Kommunikation im Gesundheitswesen
Vorsitz: Kurt Marquardt (Gießen)

Med.Netz.Nord.Plattform – erste Erfahrungen
Tim Becker (Kiel)

Abbildung von Telekonsil-Diensten am Universitätsklinikum Tübingen über eine IHE-XDS-Plattform – Konzept und erste Erfahrungen
Jens Bauer (Tübingen)

Datenkonsolidierung im Haus und Kollaboration zwischen den Sektoren auf Basis von IHE
Alexander Cavallaro (Erlangen), Veronika Daxner (Innsbruck, AT)

FALKO.NRW

Marc Kämmerer (Bochum)

eHealth Plattformen auf dem Weg zum Patienten
Marco Weixler (Walldorf)

Résumé des Moderators

12.45–14.00 Uhr Mittagspause

14.00–15.10 Uhr Entsidersession
Vorsitz: Pierre-Michel Meier (Neuss), Carl Dujat (Mönchengladbach)

FallAkte Plus: Neue Wege für intersektorale Versorgung und Patientenbeteiligung
Andreas Zimolong (Aachen)

Erhöhung der Patientensicherheit durch Vermeidung von Verwechslungen mittels Handscanvorgängen zur Patienten- und Objektidentifikation
Jochen Groppe (Voerde)

Digitalisierung 4.0: Übernahme von Patientendaten aus Apple HealthKit und Apple CareKit
Stephan Popp (Würzburg)

Résumé des Moderators

15.10–15.50 Uhr Pause

15.50–18.30 Uhr Workflow und Kommunikation in der Radiologie
Vorsitz: Elmar Kotter (Freiburg), Alexander Cavallaro (Erlangen)

Aktueller Status der DRG-Initiative zur Strukturierten Befundung
Daniel Pinto dos Santos (Köln)

Update zur Befundungsnorm und deutschem RadLex
Thomas Hackländer (Wuppertal)

Strukturiertes Befunden
Brandon Long, Mark Rawanschad (Idstein)

16.45–17.15 Uhr Pause

Order & Referral by Form (ORF) – ein Konzept für ein neues IHE Profil
Juerg Bleuer (Bern, CH)

Management im MR – welche Daten braucht der Radiologe
Thorsten Persigehl, Jörg Böttcher (Köln)

Erfahrungen in der Anbindung von Non-DICOM Geräten im UKSH
Lars von Ohlen (Kiel)

Mobile Fotodokumentation am USB – Vom Smartphone in die Akte
Moritz Fritsche (Basel, CH)

Résumé des Moderators

Programm | Samstag 24. Juni 2017

9.00–11.00 Uhr „Best Practice“
Vorsitz: Thomas Hackländer (Wuppertal)

DICOM everywhere? DICOM viewing everywhere? – Live-Demo: DICOM-Objekte neben beliebigen anderen Medienformaten webbasiert und mobil sichten
Jürgen Schneider (Glattbrugg, CH)

Datenschutzkonforme Lösung zur bildbezogenen Kollaboration als Alternative zum Konsil über WhatsApp.
Chrysanth Sulzberger (Zürich, CH)

Workflowoptimierung beim Import von Fremdaufnahmen
Clemens Schilz (Trier)

eEducation supports international medical societies: a survey of participants feed back
Peter Pokieser (Wien, AT)

Datenkonsolidierung im Haus und Kollaboration zwischen den Sektoren auf Basis von IHE
Bernd Schütze (Düsseldorf)

10.40 Uhr Résumé zur Tagung

Hinweis: optionaler Bustransfer zum Hauptbahnhof Mainz um 11.00 Uhr)